

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 55 (1982)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes
Zentralpräsident Four Hiss Jürg, im Niederholzboden 17, 4125 Riehen

Ø Privat 061 49 56 40 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

Ø Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident

Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60
5000 Aarau Ø P 064 22 64 28 G 064 22 30 95

Techn. Leiter

Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337

5016 Obererlinsbach

Ø P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:

Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Aarau

Café Bank (Schützentisch), am zweiten Freitag
jeden Monats, ab 19.00 Uhr

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

● Nächste Veranstaltung:

Mittwoch, 23. Juni: Besichtigung der Infanterie-Kaserne Aarau

AC-Schutzdienst

Referat vom 20. April in Aarau

Eine weitere Vorbereitungsübung für die kommenden Wettkampftage in Solothurn galt dem Thema AC-Schutzdienst. Eine beachtliche Zahl von 40 Teilnehmern fanden sich im Café Bank in Aarau ein, darunter 22 Vertreter des Aargauischen Küchenchefverbandes, der ebenfalls zu dieser Übung eingeladen wurde.

Der Referent des Abends, Major Guido Meier, vermittelte den Zuhörern zu Beginn einen Überblick über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten von A- und C-Waffen. Es wurde erklärt, welche Wirkungen diese Waffen auf Mensch und Material haben. Hauptaufgabe des AC-Schutzdienstes ist es somit, dem Wehrmann beizubringen, wie er sich bei A-Überraschung, C-Alarm oder C-Überraschung korrekt zu verhalten hat.

Dieses richtige Verhalten konnten die Anwesenden anhand von vier kniffligen Fragebogen selber testen. Aus verschiedenen Zeichnungen auf den Fragebogen waren die dazugehörenden Buchstaben in der richtigen Reihenfolge aufzulisten. Beispielsweise wäre

bei C-Alarm folgende Lösung richtig: 1. Atem anhalten, Schutzmaske anziehen, ausatmen. 2. C-Alarm weitergeben. 3. ABC-Schutzüberwurf sowie ABC-Schutzhandschuhe anziehen. 4. Nachweispapier aufkleben. 5. Auftrag weiter erfüllen.

Antworten auf alle wichtigen ACSD-Fragen gibt im übrigen das Reglement «Merkmale für die ABC-Abwehr».

Im zweiten Teil des Abends ging der Referent noch auf die besonderen Probleme des AC-Schutzes im Verpflegungsbereich ein. Zu diesem Thema bekamen die Teilnehmer ein Informationsblatt ausgehändigt.

Der interessant gestaltete Abend fand mit einer Diskussionsrunde seinen Abschluss.

Mutationen

Austritte: Four Burger Max, Kloten – Oblt Schatzmann Markus, Windisch – Rf Weibel Otto, Wettingen.

Todesfälle: Four Bütler Albert, Aarau – Hptm Neff Walter, Zurzach.

Den Trauerfamilien bezeugen wir unsere Anteilnahme!

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62,
4051 Basel Ø P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen
Ø P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grenzsanitätsposten, Küchengasse 10, 4051 Basel

Ø P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 20 Uhr
jeden letzten Mittwoch im Restaurant Uelistube in Basel, ab 20 Uhr

Führung durch das neue Postreitergebäude der PTT in Basel

Das grosse, rote Gebäude am Bahnhof ist seit jeher ein brisanter Gesprächsstoff in Basel. Die meisten Basler finden diesen Me-

tall- und Glaskomplex nicht gerade eine Zierde für unsere Stadt.

Am Dienstag, 4. Mai, hatten die Hellgrünen und deren Ehepartner nun Gelegenheit, diesen Postneubau Basel 2, eine der modernsten Poststellen in Europa, von innen kennenzulernen. So traf sich denn auch eine stattliche Zahl von Neugierigen, um sich vorerst anhand einer Tonbildschau und einigen Zahlen dieser Verteilerzentrale ein Bild zu machen. Wer hätte schon gedacht, dass in Basel 2 über 1200 Personen beschäftigt sind, welche täglich an die 100 000 Pakete und über eine Million Briefe verarbeiten! Anschliessend ging's auf den lehrreichen Rundgang durch neun Etagen. Imponierend war, wie die Pakete, nachdem von der Postleitzahl der Empfängeradresse die ersten zwei Zahlen in den Computer eingetippt wurden, fast vollautomatisch sortiert und über enorme Förderbänder in die entsprechenden Postwagen für den Versand bereitgestellt werden. Die Briefpost, welche heute noch in mühevoller Handarbeit sortiert wird, sollte bis in ca. zwei Jahren ebenfalls automatisiert werden. Viel bestaunt wurde aber auch die Stempelmaschine, welche mit grosser Geschwindigkeit die Briefe solange dreht und wendet, bis der Stempel auf die Briefmarke zu liegen kommt. Natürlich werden Briefe, welche keine zu entwertende Marke enthalten, automatisch ausgesondert.

Nachdem wir uns auch noch die Nahverteilerzentrale und den Schalterraum erklären liessen, erholten wir uns in der Kantine bei einem kleinen Imbiss von unserem Marsch durch die weitläufigen Gefilde. Dabei wurden die letzten noch offenen Fragen mit den PTT-Beamten diskutiert.

Pistolencub

Schützenmeister
Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
☎ P 061 43 06 23 G 061 23 22 90

Nächste Schiessanlässe

Samstag, 26. Juni: 8—11 Uhr, Allschwilerweiher, 50 m; freiwillige Übung und Bundesprogramm

Samstag/Sonntag, 24./25. Juli: Historisches Dornacherschiessen. (Anmeldungen bitte an den Schützenmeister I)

MUBA-Schiessen / Gruppenmeisterschaft

Der 24. April scheint im Nachhinein etwas überladen gewesen zu sein. Am MUBA-

Schiessen reüssierten lediglich Werner Flükiger mit 93 und Josef Bugmann mit 91 Punkten. Die Resultate bei der Gruppenmeisterschaft liessen auch einiges zu wünschen übrig, was ein klares aber unnötiges Ausscheiden in der ersten kantonalen Runde bedeutete. Beim mit demselben Programm kombinierbaren Einzelwettschiessen kamen Frédy Gacond, mit 107 Punkten, Werner Flükiger, 106, und Josef Bugmann, 104, zu Ehren.

DV-Schiessen in Spiez

Generell lagen die erzielten Resultate nicht sehr hoch; offenbar machte vielen Kameraden die noch etwas ungewohnte Sonne zu schaffen. Auszeichnungen durften entgegennehmen: Werner Flükiger, 88 Punkte, Frédy Gacond, 87, Paul Gygax, 86, Max Gloor, 85. Unser Sektionsresultat fiel durch den Aderlass zu Gunsten des Zentralvorstandes ebenfalls bescheiden aus. Als nette Geste der durchführenden Sektion durften alle teilnehmenden Schützen einen kleinen «wohlriechenden» Käselai in Empfang nehmen. Dem Vernehmen nach hat das Innere dieser Spezialität allenthalben besser Anklang gefunden als die geschmackvolle Hülle.

Kantonal-Schützenfest beider Basel

Schlachtenbummler notieren sich, dass alle 15 Teilnehmer des Pistolencub am Samstag, 10. Juli, von 7.30 Uhr bis gegen die Mittagszeit auf Sichtern im Einsatz stehen werden. Auch moralische Unterstützung ist erlaubt!

Endschiessen / Absenden

Als Voranzeige kann schon jetzt verraten werden, dass der Schlusspunkt zur diesjährigen Saison in der Brauerei Warteck gesetzt werden wird. Ein Sponsor für die erste Gabe eines Schinken-Stiches (Scheibe Glück) hat sich auch schon gemeldet. Für die feste Nahrung werden wir natürlich die bewährten Dienste der Firma Bell in Anspruch nehmen. Gründe genug dabei zu sein.

Gefechtsmappe

Modell «Swiss Army», 3teilig, aus verstärktem und strapazierfähigem Kunststoff
Tarnfarbe oder schwarz **15.50**

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau
Telephon 041 84 11 06

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern
☎ P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter

Oblt Mauron Marcel, Kappelenring 32B, 3032 Hinterkappelen
☎ P 031 36 24 20 G 031 55 05 51

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, im Baumgärtli, 3752 Wimmis
☎ 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr

Die Kegelbahn ist an folgenden Daten reserviert:
je Donnerstag, 17. Juni, 15. und 29. Juli

● Nächste Veranstaltungen:

Samstag, 28. August: Taktisch/technische Übung im Raume Thun. Die SOGV Sektion Bern lädt alle hellgrünen Verbände zu diesem Anlass ein. Als Übungsleiter wird wiederum Major P. Hänni, Kdt Kü Chef Schulen, amten. Die Übung wird aufgegliedert in: Zugsübung (Bat und Kp Kdt); Mineneinsatz (Zführ); Sicherung der Einheitsküche (Qm, Four, Kü Chef, Four Geh). Die Ausbildung wird durch Instruktoren und Milizoffiziere geleitet. Ziel der Übung: Auffrischen der taktisch/technischen Kenntnisse.

Zeitplan: 13.30 Beginn in der Kaserne Thun; 13.50 — 19.20 Arbeit in Fachgruppen; 19.30 bis 20.00 Beurteilung der Arbeit im Plenum; ab 20 gemeinsames Essen, Gedankenaustausch, Pflege der Kameradschaft.

Anmeldung erforderlich bis 30. Juni, an den 1. technischen Leiter Oblt Mauron Marcel (Adresse siehe Kopf) unter Angabe von Grad, Name, Vorname, Einteilung/Funktion, Adresse/PLZ Wohnort.

Der Vorstand erwartet einen Grossaufmarsch insbesondere auch jüngerer Mitglieder. Der Anlass zählt für die Jahresmeisterschaft. Die Verpflegungskosten werden von der Sektionskasse getragen.

Land- und Sachschäden

Es mag sein, dass hinter diesem Titel eine eher trockene Materie vermutet wird. Dass dem nicht so ist, bewies Oberst Buri, Oberfeldkommissär, an seinem am 11. Mai in der Kaserne Bern gehaltenen Vortrag. Mit prägnanten Beispielen dokumentierte er die vielfältige Tätigkeit eines Feldkommissärs. Viele Fouriere und Quartiermeister haben bereits in der Fourierschule und dann in der OS vom Thema gehört. Trotzdem herrscht in weiten Kreisen jeweils Ratlosigkeit, falls

sich einmal ein Schaden ereignet. Missmut, Ärger und Zeitversäumnis sind vielfach das Resultat der Unkenntnis über die einschlägigen Bestimmungen. Es empfiehlt sich daher, wieder einmal die Ziffern 452 — 477 des VR und auch die AOT, Ziffern 110 und 111 (beim Kdt einzusehen) zu studieren. Nachfolgende Truppen werden auf weniger Schwierigkeiten stossen, wenn Fourier und Quartiermeister allfällige Schadenfälle entsprechend den reglementarischen Vorschriften erledigen.

Mutationen

Eintritt: Four Frei Otto, Zürich (Welcome to Berne!)

Austritte: Wm Burla Rudolf, Murten, altershalber (Jg 95!) — die Fouriere Kuchen Andreas, Unterseen — Rentsch Ernst, Lauperswil — Marti Erhard (Aufenthalt unbekannt).

Verstorben: Oberst Etter Rudolf — Four Roth Willy.

Pistolensektion

Präsident
Four Aeschlimann Urs, Wankdorffeldstr. 83,
3014 Bern ☎ P 031 42 58 88 G 031 61 23 72

● Nächste Schiessanlässe:

Freitag/Samstag, 18./19. Juni: Pistolenfeldschiessen in Zollikofen (Freitag 17.30 — 20 Uhr; Samstag, 10 — 11.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr).

Samstag, 26. Juni: Einzelwettschiessen (13.30 bis 18 Uhr) im Stand Bittmatt (Oberlindach). Samstag/Sonntag, 26./27. Juni und Freitag bis Montag, 2. — 5. Juli: Landesschiessen Bern 1982, Stand Riedbach.

Bundesprogramm

Bis jetzt haben leider nur sehr wenige Mitglieder das Bundesprogramm geschossen, obwohl drei Samstage zur Verfügung standen. Das Programm kann wahlweise auf 25 oder 50 m geschossen werden; der Entscheid liegt beim Schützen im Hinblick auf die Wanderinge. Am Samstag, 8. Mai, wurde die 25-m-Anlage von einigen Schützen erprobt und als gut befunden. Es sei noch darauf hingewiesen, dass die Munition gratis abgegeben wird. Letzte Gelegenheit Samstag, 21. August, ab 14 Uhr!

Kameraden . . .

berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Sektion Graubünden

Präsident

Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat / Ems
☎ P 081 36 31 80 G 081 22 26 95

1. Techn. Leiter

Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur
☎ P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz

jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel Albana, Albaneilla, St. Moritz

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Lippuner Ruedi, AMP Zeughaus Wil-Bronschhofen, Postfach, 9500 Wil SG
☎ P 073 22 48 05 G 073 22 56 22

Techn. Leiter

Hptm Hunziker Rich., Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen
☎ P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:

Four Croato Hanspeter, Bahnhofstrasse 25, 8253 Diessenhofen

● Voranzeige

Samstag/Sonntag, 11./12. September, findet unsere Gebirgsübung im Raum Klosters — Seetal statt. Bitte reservieren Sie dieses Datum. Die detaillierte Ausschreibung erfolgt im Juli-Fourier.

Frühjahrsschiessen der Fouriere

Am Samstag, den 24. April, fand sich eine muntere Schar unserer Versorgungsfunktionäre zum traditionellen Frühjahrsschiessen im Pistolenstand Rüthi ein. Es galt dabei, sich wettkampfmässig im Rahmen eines Hauptdoppels auf die Scheiben P-10 und B-10 sowie in einem Nachdoppel auf die B-10er-Scheibe zu messen. Insgesamt waren 32 Schüsse, wovon sechs Probeschüsse, mit der persönlichen Ordonnanzpistole abzugeben. Für die Wertung im Hauptdoppel ging es um die Vergabe der Bündnerkanne als Wanderpreis sowie um den Zinnbecher. Von möglichen 180 Punkten (ohne Probeschüsse) erreichte Four Grünenfelder Josef deren 156 (Kannengewinner), Four Kuster Emil 147, Four Reich Christian und Four Lufi Urs je 143, Four Signer Josef 134, Four Walser Hans 127.

In der Kategorie Gäste erreichten Heeb Moritz 174 Punkte, Kubik Adolf 168 und Kobler Walter 167. Das Nachdoppel wurde mit 80 möglichen Punkten von Four Grünenfelder Josef und Four Kuster Emil mit je 71 Punkten gewonnen. Weiter folgten Four Lufi Urs mit 70, Four Reich Christian

mit 69, Four Signer Josef mit 66, Four Walser Hans und Four Fischli Fritz mit 58.

Von den Gästen erreichte Heeb Moritz das Maximum von 80 Punkten, gefolgt von Kobler Walter mit 72 und Kubik Adolf mit 71.

Zum Absenden mit geselligem Beisammensein traf man sich abends wiederum in der Schützenstube des Pistolenklubs in Rüthi mit unseren Ehegattinnen. Der Abend wurde mit ausgezeichnetem Gulasch eingeleitet und im späteren Verlauf mass man sich im Luftgewehrschiessen in der 10-m-Anlage. Die Wertung erfolgte getrennt nach Damen und Herren. Mit viel Begeisterung und Spannung wurde dieser Wettkampf ausgetragen und es war höchst erstaunlich, welche gute Resultate vor allem von den Damen erzielt wurden. Das anschliessende Absenden bei einem edlen Tropfen rundete den Abend ab.

An dieser Stelle sei dem Pistolenklub Rüthi unser Dank für die spontane Bereitschaft zur Benützung ihrer wirklich tollen Anlage abgestattet. Einen ebenso grossen Dank und ein Kompliment gebührt dem Ehepaar Göldi, ihres Zeichens Schützenstube-Wirte, für die vorzüglich zubereitete Gaumenfreude. U.L.

Sektion Solothurn

Präsident

Four Schütz Hansruedi, Schützweg 1, 4536 Attiswil
☎ P 065 77 24 34 G 065 21 21 21

Techn. Leiter

Lt Qm Jenny Walter, Bleichenbergstr. 4562 Biberist
☎ P 065 32 33 44 G 031 45 51 16

Stamm

jeden 1. Dienstag des Monats im Rest. Martinshof, Zuchwil, ab 18 Uhr

jeden 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Restaurant Salmen in Olten

● Nächste Veranstaltung:

Wir ersuchen Euch, den Freitag, 25. Juni, ab 18 Uhr, in Eurer Agenda rot anzustreichen und für den Fourierverband zu reservieren. An diesem Datum findet der nächste Schiessanlass (SPPV-Stich — Eidgenössische Pistolenkonkurrenz) im Stand Giriz in Biberist statt. Nach dem Schiessen treffen wir uns zum gemütlichen Zusammensein und zur Pflege der Kameradschaft im Restaurant Bleichenberg in Biberist. Persönliche Einladungen werden keine versandt.

Zweitage-Marsch in Bern

Bekanntlich fand über das Wochenende vom 15./16. Mai, der Zweitage-Marsch in Bern statt.

Während bei der letzten Auflage dieses Anlasses immerhin noch sieben Kameraden unserer Sektion bereit waren, die Strapazen einer solchen Parforceleistung auf sich zu nehmen, fehlte die Sektion Solothurn des Schweizerischen Fourierverbandes trotz guten Vorsätzen heuer unter den Marschteilnehmern. Ob Mühen und Schmerzen im letzten Jahr einfach zu gross waren oder den Belangen unseres Verbandes nicht der notwendige Stellenwert beigemessen wird, bleibt dahingestellt. Es ist einfach schade, wenn unseren initiativen Kameraden im Vorstand, die sich voller Elan an die Organisation eines Anlasses für unsere Sektion machen, mit solchem Desinteresse jeglicher Wind aus den Segeln genommen wird.

Sezione Ticino

Casella postale 22, 6512 Giubiasco

Presidente

Furiere Pelli Adriano, via alle gerre 20,
6512 Giubiasco ☎ P 092 27 20 22 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi
Cap Qm Boggia Giorgio

Rally della via Verde 1982

Lo si dubitava, si facevano mille congetture, tante ipotesi ma nessuno, fino a sabato 1. maggio ore 18, sapeva da dove partiva il Rally della Via Verde edizione 1982. Perfino il No. telefonico 180, incaricato di orientare in merito gli iscritti, faceva trepidare a causa di un contrattempo che ritardava il comunicato ufficiale di ben sei ore (... che pazienza l'Aldo ci ha provato per ben sei volte!) Ma domenica 2 maggio, graziati da un tempo fantastico, 12 pattuglie per un totale di 40 partecipanti si presentavano al campo sportivo di Agno armati di tanta voglia di ben figurare (se possibile tutti al primo posto ...).

Dopo i saluti di rito, il controllo degli equipaggi e le ultime raccomandazioni, veniva dato il VIA alla competizione. Dapprima un breve tratto in pianura per raggiungere l'AUTOP di Magliaso dove bisognava rispondere al questionario militare; poi la carovana saliva a Neggio per osservare la fontana con la statua di San Nicolao posta all'entrata del paese e quindi proseguiva in direzione di Iseo. Era appunto allo stand del piccolo calibro della Tiratori Santa Maria di Iseo che si avevano le prime sorprese! Infatti si constatava con stupore e ammirazione che ...

anche le donne sanno sparare bene. Dopo il tiro, via di corsa a telefonare per farsi dire che il prossimo punto era alla Cappella di Aranno. Qui i concorrenti venivano divisi per svolgere: uno la corsa con l'uovo e l'altro il test della memoria (vi ricordate la statua di Neggio? ...). Prima di ripartire si gettava uno sguardo sul paesaggio del Medio-Malcantone che visto da Aranno sembra cullarsi tra il Monte Lema e il Gheggio, con Astano e il Monte Rosa a far da sfondo. Poi giù a passare il ponte sulla Magliasina e risarlire a Breno dove si doveva indovinare la qualità delle mele ivi esposte. Lasciato il piazzale delle feste di San Lorenzo si scendeva a Miglieglia convinti di salire in segiovina sul Monte Lema e invece le pattuglie venivano chiamate a cimentarsi con l'attualità. Dopo aver letto e riletto quei pochi giornali che si potevano reperire per dare una risposta a tutti quegli interrogativi, si arrivava finalmente a Novaggio dove, prima del pranzo, c'era un bel somarello senza coda che aspettava i concorrenti bendati per la prova ... d'orientamento.

Al tocco si ritrovano poi tutti al Ristorante Novaggio per l'aperitivo, offerto per l'occasione dal locale Municipio, e per gustare le delizie della cucina nostrana ormai regina delle nostre manifestazioni. Al dessert si arrivava al «dunque» con la proclamazione dei risultati. Tra il tripudio e il battimani generale venivano festeggiati e premiati tutti i partecipanti, a partire dal Presidente, giunto buon dodicesimo, alla pattuglia vincitrice che quest'anno, a sorpresa, non è stata della «Via Verde» ma bensì delle gentili camerate dell'Associazione Ticinese delle SCF.

Dalla classifica si potrà notare come i punteggi siano alquanto ravvicinati il che ci dimostra il notevole impegno agonistico collettivo.

Ordine d'arrivo e punteggi:

1. Tami/Weber/ Schoop	SCF	526 p
2. Anastasia/Rodoni/ Negrini	ASF/SCF	509 p
3. Gauchat/Gauchat	ASF	488 p
4. Ghezzi/Foletti	ASF	470 p
5. Conti/Weber	ASF	462 p

Per concludere due parole di ringraziamento a tutti i partecipanti ed in particolare a coloro che per la prima volta si sono affacciati alla finestra delle nostre manifestazioni.

Un grosso grazie va al comitato d'organizzazione che sotto la direzione della famiglia Boggia al completo ha svolto un lavoro a dir poco perfetto.

Per colore che sono rimasti a casa vale proprio la pena ribadirlo nuovamente che ... ancora una volta gli assenti hanno avuto torto!

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmatstr. 10, 6006 Luzern
Ø P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Techn. Leiter

Hptm Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, Postfach
6210 Sursee Ø P 031 45 09 58 G 031 61 52 59
oder 045 21 47 91

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergstrasse 12
6331 Hünenberg

Stamm Luzern

Dienstag, 6. Juli, 20.15 Uhr, Hotel Rothaus,
Klosterstrasse 4, 6003 Luzern

Stamm Zug

Dienstag, 20. Juli, 20.15 Uhr, Hotel Guggital,
Zugerbergstrasse, Zug

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern
einen schönen und warmen Sommer und
erholsame Ferien.

Sektion Zürich

Präsident

Four Weissenberger Albert, Lättenstrasse 17
8224 Löhningen Ø P 053 7 26 18 G 053 4 74 21

Techn. Leiter

Hptm Fürer Matthias, Seefeldstr. 251, 8008 Zürich
Ø P 01 55 46 23 G 01 223 21 21

Adressänderungen an:

Four Würzler Christian, Limmattalstr. 127
8049 Zürich Ø P 01 56 00 22 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf
beim Paradeplatz, 18 — 19.30 Uhr

Ortsgruppe Schaffhausen

Obmann

Four Schwaninger Werner, Lättenstrasse 22,
8224 Löhningen Ø P 053 7 24 61 G 053 8 02 46

Stamm

jeden 1. Donnerstag im Monat, im Restaurant Hotel
Bahnhof, Schaffhausen, ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltung:

Donnerstagabend, 1. Juli, Weidlingsfahrt auf
dem Rhein. Treffpunkt: 18 Uhr Parkplatz

vis-à-vis Pumpwerk Schaffhausen (äussere
Lindlipromenade). Für Verpflegung wird ge-
sorgt. Bitte telefonische Anmeldung an den
Obmann bis zum 30. Juni, damit ich die
Würste posten kann. Es folgt keine Extra-
Einladung. Die Weidlingsfahrt findet nur
bei gutem und warmem Wetter statt, andern-
falls treffen wir uns am Stamm im Hotel-
Restaurant Bahnhof.

Pistolensektion

Obmann

Four Müller Hannes, Staldenstrasse 292
8965 Berikon AG Ø P 057 5 26 06

Adressänderungen an:

Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Wir beklagen den Verlust
unseres Schützenkameraden

† Jules Hasler

1912 — 1982

der nach einer heimtückischen Krankheit
aus unseren Reihen abberufen wurde. Be-
rühlich hat sich der liebe Verstorbene als
Elektro-Installateur ein eigenes Geschäft auf-
gebaut und die Elektrifikation der 50 m und
25 m Anlage im Schießstand Höngg stand
unter seiner Leitung.

Jules kam erst in seinen reiferen Jahren zum
Schiessport und er gewann durch sein um-
fassendes Wissen viele Schützenfreunde. Als
Pistolenschießschule erworbenen
Kenntnisse an jüngere Schützenkameraden
weiterzugeben.

Im Jahre 1970 trat Jules als Mitglied in un-
sere PSS ein und bald übernahm er im Vor-
stand die Funktion als Schützenmeister.

Er hinterlässt uns eine schmerzliche Lücke.
Dankbar gedenken wir seiner Tätigkeit, die
er uns gewidmet hat.

Seinen Hinterbliebenen sprechen wir unser
herzliches Beileid aus. Wir bewahren Jules
ein ehrendes Andenken.

Schützengesellschaft Wiedikon Jubiläumsschiessen 100 Jahre

Unsere Sektion beteiligte sich mit 18 Schüt-
zen und schoss von 32 Sektionen den 10.
Rang heraus mit 90,333 Punkten Durch-
schnitt. Elf Kranzresultate, mit Roland Bir-

rer, Hannes Müller und Fritz Reiter an der Spitze mit je 94 Punkten, Bernhard Wieser 93, weitere Schützen 89 — 85 Punkte.

11. Bülacher Frühlingsschiessen

Die Gruppe «Gmüeshändler» steht von 88 Gruppen im 15. Rang mit 524 Punkten.

Höchstresultate: Fritz Reiter 110, Hannes Müller 108, Roland Birrer 107 Punkte, der auch den Gruppenpreis in Empfang nehmen konnte.

PSS — Lu-Pi-Sektionsmeisterschaft

Das Wintertraining 1981/82 mit der Luftpistole ist zu Ende. Die Sektionsmeisterschaft gewann Fritz Reiter mit 2447 Punkten, gefolgt von Hannes Müller mit 2413 und Max Hasler mit 2354.

Allen Teilnehmern im Lu-Pi-Schiessen, verbunden mit internen Konkurrenzen, sei gedankt.



Gewürzassortiment «Truppenhaushalt»

Bestehend aus: Pfeffer, Curry, Paprika, Muskatnuss, Lorbeerblätter, Majoran, Thymian, Nelken, Kümmel, Koriander, Rosmarin, Worcester-Sauce, Oregano

Preise:

Kleinpackung	für WK mit 100 Mann	Fr. 29.—
Mittelpackung	für WK mit 150 Mann	Fr. 39.—
Grosspackung	für WK mit 200 Mann	Fr. 56.—

AKTION

Bratensauce und Zitronensaft

HAMO-PRODUKTE

HANS SCHAFFLÜTZEL 3063 ITTIGEN bei Bern
Postfach 73 Telefon 031-58 26 65

Pierrot - Glacen

FRIOLA

Tiefkühlprodukte
(Gemüse, Fisch, Geflügel)

Verbandsmolkerei Bern



Telefon 031 51 88 11

• • • der Militärverlag in Gersau liefert Ihnen alles, was Sie für Ihren Dienst benötigen
verlangen Sie unseren Militärkatalog

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG 6442 GERSAU

Telephon 041 / 84 11 06